Zeitschrift: Theologische Zeitschrift

Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel

Band: 47 (1991)

Heft: 1

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Anfänge der Christologie

Festschrift für Ferdinand Hahn zum 65. Geburtstag. Herausgegeben von Cilliers Breytenbach und Henning Paulsen unter Mitwirkung von Christine Gerber. 1991. II. 493 Seiten, gebunden DM 120.-Vorbestellpreis bis zum 30.4.1991 DM 98.-

Dieser Band aus der Feder erster Fachleute der internationalen und ökumenischen Forschung ist geradezu ein Kompendium der neutestamentlichen Christologie, wie sie in den einzelnen Schriften oder zentralen Aussagen einzelner Schriftsteller zum Ausdruck kommt. Beiträge zu nachbiblischen Entwicklungen, zur Traditionsgeschichte, Hermeneutik und Homiletik runden das Spektrum ab.

logien im Neuen Testament. nach Jesus / Henning Paulsen, Zur Entstehung von Theologie im Urchristentum / Martin Hengel, Psalm 110 und die Erhöhung des Auferstandenen / Hermann von Lips, Christus als Sophia? -B. Die Christologie des Paulus und der von: Otto Merk, Christian Dietzfelbin-Lindemann, Hans Klein, Ulrich Luz,

Aus dem Inhalt: Schalom Ben-Chorin, C. K. Barrett und Jacob Jervell. - D. Jo-Freundesbrief. – I. Die Christolo- hanneische Christologie. Beiträge von: William Loader, Rudolf Schnackenburg, A. Traditionsgeschichtliches und Her- Hans-Josef Klauck, Akira Satake und meneutisches: Joachim Gnilka, Das Eugen Biser. – E. Die Christologie der theologische Problem der Rückfrage nicht-paulinischen Briefe des Neuen Testaments. Beiträge von: Harald Hegermann, Christoph Burchard, Eduard Schweizer und Anton Vögtle. - II. Christologisches nach dem Neuen Testament. Takashi Onuki, Traditionsgeschichte von Thomas 17 und nachpaulinischen Tradition. Beiträge ihre christologische Relevanz / Georg Kretschmar, »natus ex Maria virgine« – ger, John Reumann, Karl Kertelge und Zur Konzeption und Theologie des Prot-Jürgen Roloff. – C. Die Christologie des evangeliums Jacobi / Michael Lattke, Markus, Matthäus und Lukas. Beiträge die Messias-Stellen der Oden Salomos von: Cilliers Breytenbach, Andreas / Peter Stuhlmacher, Zur Predigt an Karfreitag / Bibliographie Ferdinand Hahn 1959-1989

Vandenhoeck & Ruprecht · Göttingen/Zürich